

Sammlung der Sequenzen ist daneben durch Vergleichung einzelner Handschriften fortgearbeitet worden, von denen namentlich auch Herr Dr. Schwalm, z. Th. geleitet durch Angaben, die wir Herrn Rev. Bannister in Oxford verdanken, auf seiner italienischen Reise eine Anzahl erledigte. Als die dringendste Aufgabe erscheint nunmehr die Vollen-
 dung des 4. abschliessenden Bandes der karolingischen Dichter, dessen erste grössere Hälfte schon vor 3 Jahren von Herrn Dr. von Winterfeld ausgegeben wurde.

Von dem durch Herrn Prof. Herzberg-Fränkell bearbeiteten 2. Bande der *Necrologia Germaniae* (Salzburg) ist der Druck des Registers langsam, aber stetig fortgesetzt worden und bis zum Buchstaben S gelangt. Von dem 3. Bande sind die Sprengel Brixen und Freising bereits druckfertig, doch gedenkt der Herausgeber, Herr Reichsarchivrath Dr. Baumann, auch Regensburg noch hinzuzufügen, bevor er 1903 diesen Halbband abschliesst. Die zweite Hälfte würde dann die durch ihre Ausdehnung über Oesterreich sehr reichhaltige Diöcese Passau bilden, deren Bearbeitung Herrn Bibliothekar Fastlinger in München übertragen worden ist.

Das Neue Archiv hat in dem bisherigen Geiste seinen regelmässigen Fortgang genommen.

Mit dem Ausdrucke des Dankes nach allen Seiten hin, an die Behörden des Reiches wie an die Bibliotheken des In- und Auslandes, von denen vor allen München und Paris mit ihren unerschöpflichen Schätzen immer aufs Neue in Anspruch genommen werden, sowie an viele einzelne Forscher für opferwillige Förderung unserer Bestrebungen, haben wir wie gewöhnlich zu schliessen.
